

Gerd.Lohwasser

Von: [redacted]@arcor.de
 Gesendet: Sonntag, 26. November 2006 18:41
 An: gerd.lohwasser@stadt.erlangen.de
 Betreff: Schulweg Röthelheimpark / Adalbert-Stifter-Schule

Sehr geehrter Herr Lohwasser,

die Verbreiterung des Fußwegs an der Kurt-Schumacher-Straße zeugt von gutem Willen, kann aber nicht ernsthaft als Lösung des Problems gemeint sein. Wir Eltern sind wirklich besorgt, und es werden in den kommenden Jahren immer mehr Kinder diesen Weg gehen müssen.

Vielleicht wäre es auch eine gute Lösung, eine Fußgängerampel zur Querung der Artilleriestraße möglichst nahe an deren Einmündung in die Kurt-Schumacher-Straße herzustellen. Diese könnte dann auch von den Montessori- und Wirtschaftsschülern genutzt werden. Unsere Kinder könnten dann statt jetzt auf der Ostseite der Kurt-Schumacher-Straße an der Westseite entlanggehen. Dies hat den Vorteil, dass hier ein breiter Grünstreifen zwischen Gehweg und Fahrbahn vorhanden ist. Außerdem ist in Fahrtrichtung Süden morgens immer Stau, so dass die Kinder hier sicherer wären.

Gleichzeitig könnte mittags diese Ampel eine sichere Querung der Artilleriestraße auch für die Kinder ermöglichen, die mit dem Rad von der Schule nach Hause fahren. Im Moment ist es sehr schwer, die Straße hier zu queren.

Wir hoffen auf eine Antwort, vielleicht auch einen Informationstermin von Ihrer Seite, insbesondere aber auf Taten. Es wäre schön, wenn wir nicht große Unterschriftenaktionen starten müssten. Dass wir ständig unsere Kinder begleiten müssen, kostet schon genug Zeit und Energie...

Es wäre auch schön, wenn zu etwaigen Ortsterminen Eltern eingeladen würden.

Ich freue mich auf Ihre Antwort.

Mit freundlichem Gruß

[redacted signature]

*Amt 3L bsk
 für
 L.R.*

*321 bitte über-
 nehmen
 [signature]*